

Förderkurs für Kinder mit Migrationshintergrund am Gymnasium

Beitrag von „Jassy“ vom 7. Juli 2007 14:55

Ja ich weiß, du unterrichtest nicht DAF, aber die Materialien eignen sich teilweise trotzdem ganz gut. Schau einfach mal, ob du etwas davon gebrauchen kannst.

Um Wortschatz und Ausdruck zu verbessern, ist es wichtig viel zu sprechen, zu lesen und zu schreiben.

Lies viel mit ihnen, umso besser werden sie Texte verstehen können. Evtl auch mal mit Lexika arbeiten.

Du kannst sie auch etwas schreiben lassen, auch das bringt Übung.

Ich habe zB gerne mal Märchen gelesen, oder auf Kasette angehört und dann den Schluss des Märchens von den Kindern umschreiben lassen. Das machte den meisten Spaß und brachte Übung im Textverständnis bzw. Wortschatz und eigenem Ausdruck.

Um den Ausdruck im Sprechen zu üben, kannst du evtl kleine Theaterstücke schreiben (oder die SuS schreiben lassen) und das ganze dann spielen lassen. Das macht Spaß und sie lernen mit der Sprache in Wort und Schrift umzugehen. Die umgeschriebenen Märchen eignen sich evtl auch dazu.

Leseförderhefte sind auch eine gute Idee!!